

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 52 (1926)
Heft: 27: Binnenschiffahrt und Wasserkraft

Artikel: Causa efficiens
Autor: Kurz, Hermann
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-459448>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



(Eine Phantasie, um deren Verwirklichung uns in diesem Sommer nicht bange sein muß.)

Causa efficiens

Sie tut nicht immer wie sie sollte, die Verdauung —
und wirst du älter, merkst du die Geschichte,
doch in der Jugend schafft man sich Erbauung,
aus diesem Grund entsteh'n so viel Gedichte.

Sind sie mal Todestraurig, weht der Flor vom Gute;
gesättigt schließen sie die Welt in ihre Innung.
Sie liebesäufeln in Pastell, ist's ihnen so zu Mute,
und alles alles miteinander nennen sie dann Stimmung.

Doch weinte eins. fand dafür keine laufigen Worte —
das wäre krankhaft! so entschieden sie im Vollbesitze ihrer Werte,
denn jeder Schmerz hat seine Farbe, jede Regung ihre Sorte,
echt ist für sie, das was man zeigt und darstellt als Gebärde.

Und haben sie auch einmal gar in Medicin gelesen,
dann ist der Fall: dementia; in juris: qualifiziert gewesen.
Darum, oh Mensch! üß Vorsicht mit dem Essen!
Denn: was ist alles, alles hernach schon gewesen. Hermann Kurz